



Ich bin der Weinstock, ihr seid  
die Reben...

# Johannes 15,1-8

1 Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater der Weingärtner.

2 Eine jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, nimmt er weg; und eine jede, die Frucht bringt, reinigt er, dass sie mehr Frucht bringe.

3 Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe.

4 Bleibt in mir und ich in euch. Wie die Rebe keine Frucht bringen kann aus sich selbst, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht an mir bleibt.



Foto: Pixabay

# Johannes 15,1-8

**5 Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.**

6 Wer nicht in mir bleibt, der wird weggeworfen wie eine Rebe und verdorrt, und man sammelt die Reben und wirft sie ins Feuer, und sie verbrennen.

7 Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch widerfahren.

8 Darin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und werdet meine Jünger.



# 1. Gott reinigt seinen Weinstock

Weinstock = Sein Volk

# Jesaja

*„Des Herrn Zebaoth Weinberg aber ist das Haus Israel und die Männer Judas seine Pflanzung, an der sein Herz hing. Er wartete auf Rechtsspruch, siehe da war Rechtsbruch, auf Gerechtigkeit, siehe, da war Geschrei über Schlechtigkeit“*

(Jesaja 5,7)



# Jeremia

*„Ich aber hatte dich gepflanzt als einen edlen Weinstock, ein ganz echtes Gewächs. Wie bist du mir denn geworden zu einem schlechten, wilden Weinstock?“*

(Jer.2,21)



# Jesus, der wahre Weinstock

1 Ich bin der **wahre Weinstock** und mein Vater der Weingärtner.

- Weinstock NT = Gemeinde Jesu (Leib Christi)
- Wein (Gewächs des Weinstocks) → Blut Christi!



# Christus: Weinstock Gottes

## Gemeinde: Reben am Weinstock

2 Eine jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, nimmt er weg; und eine jede, die Frucht bringt, reinigt er, dass sie mehr Frucht bringe.

3 Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe.

Gott reinigt sein Volk!  
Gott arbeitet an uns!  
Heilung, Veränderung



## 2. In Jesus bleiben!

Nachfolge

# Wie kann ich in Jesus bleiben?

Wie ihr nun den Herrn Jesus Christus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben

Galater 2, 6-7



# Nachfolge!

4 Bleibt in mir und ich in euch. Wie die Rebe keine Frucht bringen kann aus sich selbst, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht an mir bleibt.

**5 Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.**



# Mit Christus verbunden *werden*

## Geistliche Bekehrung:

- Umkehr! (grie. Metanoia)
- Ich wende mich Christus zu, weil er am Kreuz alles für mich getan hat
- Ich gehe Schritte, übernehme Verantwortung
- Mein Glaube ist abhängig von Christus, nicht von Menschen, auch nicht von Gefühlen
- Mein Leben gehört Christus



# Mit Christus verbunden *werden*

## Seelische Bekehrung:

- Der Glaube beruht allein auf Gefühlen
- Die Seele begehrt ihre Wunscherfüllung
- Das „Ich“ steht im Vordergrund
- Glaube ist abhängig von Menschen



# Nachfolge

*„...Das wird in dem Moment offenbar, in dem ein Einsatz für die Sache gefordert wird, der unabhängig von der Person, an die ich gebunden bin, oder möglicherweise im Widerspruch zu ihr geschehen muss. Hier scheitert der seelisch Bekehrte und macht damit sichtbar, dass seine Bekehrung nicht vom Heiligen Geist, sondern von einem Menschen bewirkt wurde und darum keinen Bestand hat.“*

(Dietrich Bonhoeffer)



# Nachfolge

## Mit Jesus verbunden *bleiben*

- Umkehr! (grie. Metanoia)
- Ich wende mich täglich Christus zu
- Nachfolge ist Verbindung mit Christus allein und unmittelbar
- Ich lasse mich von seinem Wort und Geist prägen
- Geistliche Gemeinschaft



# Nachfolge

- Glaube, der auf das rein seelische Begehren (das „haben wollen“) oder nur auf Gefühlen aufgebaut ist, wird auch in der Begegnung mit dem Anderen und der Nächstenliebe immer auf das Begehren und das gute Gefühl ausgerichtet sein

*„Seelische Liebe hält nicht viel von der Wahrheit, sie relativiert sie, weil nichts, auch nicht die Wahrheit, störend zwischen sie und den geliebten Menschen treten darf“*

(Dietrich Bonhoeffer)



# 3. Gott will Frucht wirken

„Pfleger“ des Weinstocks

# Frucht

- Frucht: Resultat des „Seins“, nicht des „Könnens“
- Pflege des Weinstockes = „Reinigung“
- Ziel: Reichere Frucht



# Frucht

- Gott will uns zu geistlich wirkungsvollen und gefestigten Menschen machen
- Der Heilige Geist bringt die Frucht hervor



# Frucht

Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit; gegen all dies steht kein Gesetz.

Die aber Christus Jesus angehören, die haben ihr Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Begierden.

(Gal.5, 22-24)



# Frucht

... die Frucht des Lichts ist lauter Güte  
und Gerechtigkeit und Wahrheit.

(Eph. 5,9 )



# Gott will Frucht wirken

6 Wer nicht in mir bleibt, der wird weggeworfen wie eine Rebe und verdorrt, und man sammelt die Reben und wirft sie ins Feuer, und sie verbrennen.

7 Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch widerfahren.

8 **Darin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und werdet meine Jünger.**



# Zusammenfassung

- Gott will uns zu einem geistlich fruchtbaren Leben hin verändern
- Dazu reinigt und heiligt er sein Volk
- Schlüssel der Frucht: In Jesus bleiben
- Nachfolge
- Wein: Sinnbild für das Blut Christi



